

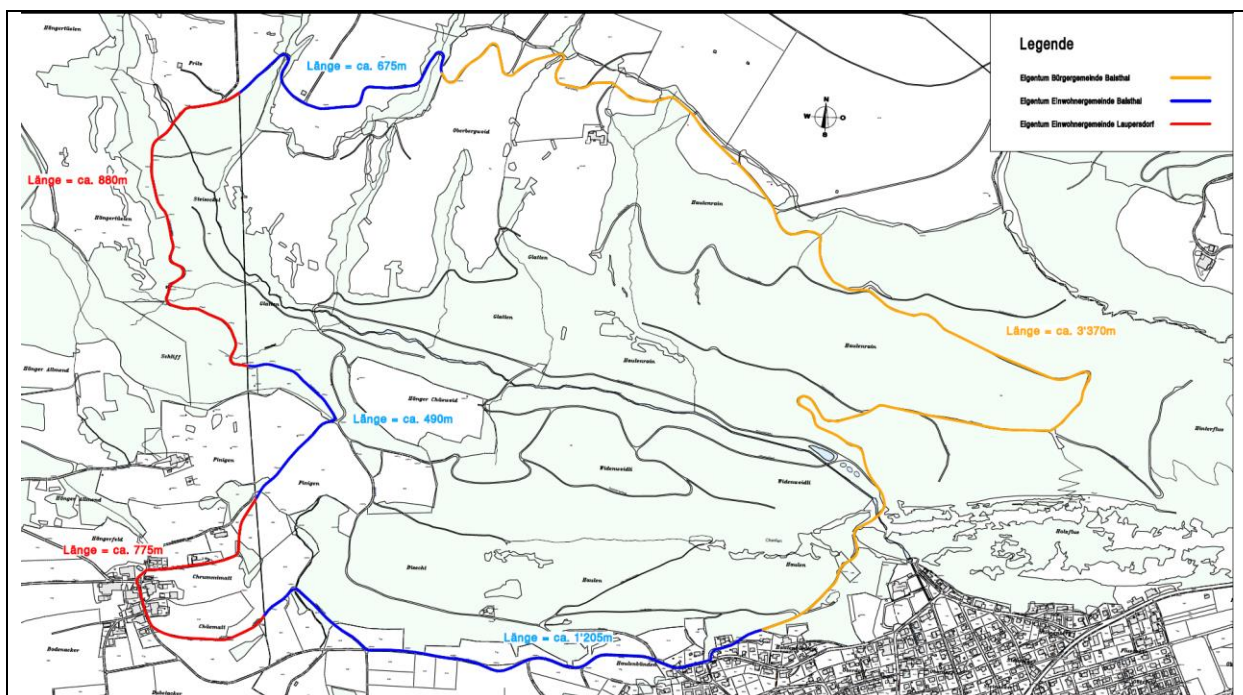
Allmendkommission
4710 Balsthal

**Antrag an den Bürgerrat
für die Sanierung und den Ausbau der Oberbergstrasse**
zu behandeln an der Sitzung vom 5. November 2018

A. Ausgangslage

Der Weidbetrieb Oberberg und die Waldgebiete auf GB-Balsthal Nr. 190 gehören der Bürgergemeinde Balsthal und werden durch diese und Forst Thal bewirtschaftet bzw. genutzt. Die Erschliessung erfolgt primär über die Oberbergstrasse auf der Balsthaler Seite (mehrheitlich im Eigentum der Bürgergemeinde Balsthal) und sekundär auf der Laupersdörfer Seite (Zufahrt ab Laupersdorf-Höngen).

Beide Zufahrten zum Oberberg sind sanierungsbedürftig bzw. werden aktuell saniert (Einwohnergemeinde Laupersdorf). Um dem aktuellen und zukünftigen Bedarf der Nutzung gerecht zu werden, sollen die Gewichtsbeschränkung von 16 t auf der Höngerstrasse und auf dem Oberbergweg aufgehoben, die Strasse auf 40 t ausgebaut werden (v.a. Brücke) und der Tunnel vergrössert werden. (Die Strasse auf der Laupersdörfer Seite ist seit Herbst 2018 mit einer Gewichtsbeschränkung von 26 t belegt.) Details zum Bedarf sind im Schlussbericht „Gesamtkonzept Oberberg“ vom Dezember 2017 und im Protokoll der a.o. Bürgerrats-sitzung vom 2. Juli 2018 festgehalten (siehe dort).



Übersicht über die Erschliessung Oberberg (Plan im Original 1:5'000): Die Strassenabschnitte im Eigentum der Bürgergemeinde Balsthal sind blau eingefärbt.

Im Januar 2017 hat die Bürgergemeinde Balsthal das Büro Bernasconi Felder Schaffner AG (BFS AG) beauftragt, ein Konzept für die periodische Wiederinstandstellung (PWI) des Oberbergwegs und allfällige Ausbauten zu erstellen. Das Konzept wurde dem Bürgerrat (gemeinsam mit den Konzepten für Roggen- und Farisbergstrasse) von BFS AG am 8. April 2018 vorgelegt. An seiner a.o. Sitzung vom 2. Juli 2018 hat der Bürgerrat das Konzept für die Sanierung und den Ausbau der Oberbergstrasse genehmigt, und die Allmendkommission (AK) mit der weiteren Planung bzw. Projektierung beauftragt.

Projekt und Kredit sollen am 5. November 2018 durch den Bürgerrat und am 3. Dezember 2018 durch die Bürgergemeindeversammlung beschlossen werden.

B. Ziel

Mit der Sanierung der Oberbergstrasse stellt die Bürgergemeinde Balsthal mittel- bis langfristig sicher, dass der Balsthaler Oberberg und das Gebiet Wideweidli-Haulenrain-Holzfluh für Weidbetrieb und Forstwirtschaft erschlossen sind und damit eine nachhaltige Nutzung möglich ist. Gleichzeitig ist auch die Nutzung durch weitere landwirtschaftliche Anstösser (z.B. Mümliswiler Oberberg) und Freizeit-Nutzende (z.B. Holzfluh) gewährleistet.

Die Oberbergstrasse wird saniert (PWI) bzw. im Bereich Brücke (Befahrbarkeit mit 40 t) und Tunnel (Durchgang für Schnitzelcontainer) ausgebaut. Die Arbeiten werden mit den Einwohnergemeinden Laupersdorf und Balsthal koordiniert.

Eine rasche Realisierung wird angestrebt. Die Ausführung im 2019/2020 vorgesehen.

C. Bisherige Arbeiten / Rahmen

Auf Anregung von Forst Thal wurde ab 2012 im Rahmen des „Gesamtkonzepts Oberberg“ eine neue Erschliessung des Oberbergs ab St. Wolfgang-Hinterfluh geprüft. Der Bürgerrat hat am 9. April 2018 vom Abschluss des Projekts Kenntnis genommen. Wichtige Erkenntnisse aus dem „Gesamtkonzepts Oberberg“ sind: 1. Eine neue Strasse St. Wolfgang-Hinterfluh ist nicht bewilligungsfähig (und auch sehr teuer) 2. Die bestehende Oberbergstrasse und insbesondere die Brücke über den Steinenbach sind mit maximal 16 t befahrbar. Als Sofortmassnahme hat die Bürgergemeinde eine Gewichtsbeschränkung von 16 t beschlossen und signalisiert.

Parallel zum „Gesamtkonzepts Oberberg“ haben Allmendkommission und Bürgerrat im Rahmen des „Konzepts Hofzufahrten“ u.a. festgestellt, dass der Zustand der drei Hofzufahrten – Oberberg-, Roggen- und Farisbergstrasse – nicht optimal ist und es eine Sanierung für alle drei Strassen braucht. Der Bürgerrat hat das „Konzept Hofzufahrten“ am 16. Januar 2017 genehmigt, eine Sanierung der drei Hofzufahrten beschlossen und die Allmendkommission mit der Umsetzung beauftragt.

Der Bürgerrat hat seiner a.o. Sitzung vom 2. Juli beschlossen, die Oberbergstrasse mit erster Priorität 2019/2020 zu sanieren bzw. auszubauen. Roggenstrasse und Farisbergstrasse sollen 2021 und 2023 folgen.

D. Stand Vorprojekt Oberbergstrasse

Vorprojekt

Die Projektierung ist auf Ebene Vorprojekt abgeschlossen. Für alle Fragen wird auch den Technischen Bericht des Büro BFS AG vom 25. Oktober 2018 und die zugehörigen Dokumente verwiesen.

Bestehende Gewichtsbeschränkung 16 t auf der Höngerstrasse

Zwingende Voraussetzung für die Sanierung/den Ausbau der Oberbergstrasse ist die Aufhebung der bestehenden 16 t-Limite auf der Höngerstrasse. Sowohl die Bergwegkommission als auch die Einwohnergemeinde Balsthal haben mündlich bereits erklärt, dass das bestehende Verbot obsolet ist und aufgehoben werden kann. BFS AG wird bis zur BR-Sitzung am 5. November eine schriftliche Absichtserklärung der Einwohnergemeinde Balsthal erwirken und vorlegen.

Kosten

Gemäss Berechnungen von BFS AG ist mit Kosten von total CHF 645'000 zu rechnen. Der Kostenteil der Bürgergemeinde Balsthal beträgt geschätzte CHF 475'000. Der Kostenteiler gemeinsam mit den Einwohnergemeinden Balsthal (Kostenbeteiligung) und der Einwohnergemeinde Laupersdorf (Koordination) festgelegt.

Das Amt für Landwirtschaft und das Amt für Wald, Jagd und Fischerei werden die Arbeiten mit voraussichtlich bis zu 80% der beitragsberechtigten Kosten subventionieren. Den genauen Beitragssatz wird die Projekteingabe ergeben. Dem Amt für Landwirtschaft können A-konto-Rechnungen für die Beiträge gestellt werden.

Bewilligungsfähigkeit

Für die eigentliche Sanierung (PWI) ist keine Baubewilligung erforderlich. Für den Ausbau von Tunnel und Brücke braucht es jedoch ein Baugesuch. Das Projekt wurde bereits mit den relevanten kantonalen Fachstellen und Ämtern koordiniert; es sind keine zwingenden Gründe bekannt, die gegen die Bewilligungsfähigkeit des Projekts sprechen.

E. Terminplan für die Ausführung

5. November 2018	Projektgenehmigung BR
November 2018	Projektgenehmigung und Beitragszusicherung Kanton (ALW)
Dezember 2018	Submission, definitiver KV und Kostenverteiler an Bürgergemeinde
3. Dezember 2018	Genehmigung Investitionskredit durch Bürgergemeinde
Dezember 2018	Baubewilligungsverfahren
Ende Januar 2019	Vergabe durch Bürgergemeinde
Februar 2018	Evtl. Projektgenehmigung und Beitragszusicherung Bund (BLW)
Frühling-Sommer 2019	Brücken- und Tunnelbauarbeiten
Sommer-Herbst 2019	Vorarbeiten Oberflächenbehandlung und Mergelsanierung
Herbst-Winter 2019	Submission Oberflächenbehandlung
Sommer 2020	Ausführung Oberflächenbehandlung

F. Antrag an den Bürgerrat

Der Bürgerrat beschliesst zu Handen der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2018:

1. Die Oberbergstrasse auf GB Balsthal Nr. 190 (Abschnitte im Eigentum der Bürgergemeinde Balsthal) wird saniert.
2. Die Strasse wird punktuell ausgebaut, damit sie mit einem Gewicht von 40 t befahren werden kann und der Abtransport von Holzschnitzeln mit dem Container-Fahrzeug (gemäss heutigen Abmessungen) möglich ist.
3. Projektierung und Ausführung sind mit dem Einwohnergemeinden Balsthal und Laupersdorf (für die Abschnitte im jeweiligen Besitz) zu koordinieren.
4. Für die Projektierung und die Ausführung wird ein Baukredit von CHF 650'000 brutto gesprochen.
5. Der Auftrag für die Projektierung und Begleitung geht an das Ingenieurbüro Bernasconi Felder Schaffner AG in Balsthal.
6. Das Ressort Allmend bzw. die Allmendkommission werden mit der Umsetzung beauftragt.

Für die Allmendkommission
Balsthal, 29. Oktober 2018
Michael Bur, Präsident